



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn
Hauptstraße 2/3
2721 Bad Fischau

Datum: 05.06.2026
Kontakt: DI Dr. Walter Pribil
Tel.: +43(0)5 0555 37274
Fax: +43 50 555 37109
E-Mail: walter.pribil@ages.at
Dok. Nr.: D-21298486

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. **ÖNORM M 5874** im Rahmen der Trinkwasserverordnung / **ÖLMB Kapitel B1** in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.
Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 26052267

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn
Kundennummer: 6201708
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209

Leiter der Inspektion: DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn, Hauptstraße 2/3, 2721 Bad Fischau
Inspektionsbericht ergeht an: Marktgemeinde Bad Fischau-Brunn
Amt der NÖ Landesregierung

ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Anmerkungen	Die Probenstelle N18691339 (UV-Desinfektionsanlage Bad Fischau, nach Desinfektion) konnte nicht beprobt werden, da zum Zeitpunkt der Probenahme die Pumpen bei der AOP-Anlage wegen Wartungsarbeiten ausser Betrieb genommen wurden.		1
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Brunnen 1		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: keine relevanten Feststellungen.		2
Parameter	Ergebnis	N	K
Versorgungsanlagen auf Basis einer Quelle und deren Fassungen			
Bezeichnung der Quelle	Badquelle		3
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Quelle: keine relevanten Feststellungen.		3
Angaben zu Quellbehälter / Quellstube / Quellschacht			
Quellebehälter / Quellstube / Quellsammelschacht	Quellsammelschacht		4
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Quellsammelschacht: keine relevanten Feststellungen.		4
Angaben bei Anlagen zur chemischen Desinfektion			
Betriebstagebuch	entspricht		5
Anmerkungen	keine technischen Änderungen seit der letzten Untersuchung.		5
Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	WVA Bad Fischau-Brunn Angaben Anlagen zur chemischen Aufbereitung: Bezeichnung: AOP-Anlage; Letzte Wartung: 12.2025/01.2026;		1
Ablesung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät bei AOP Anlage		6
aktueller Durchfluss	3,51 m³/h		6
Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit, Ablesung	61,7 W/m²		6
aktuelle Betriebsstunden	2467 h		6
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	5		6
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	2472 h		6
Anlage zuletzt gewartet	24.11.2025		6
Betriebstagebuch	entspricht (ÖNORM M 5873-1 oder VORNORM ÖNORM M 5873-2)		6
Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Bohrbrunnen Trift II		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: Eindringene Kleintiere; Dichtung funktioniert nicht.		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben zu Brunnen und Quellen			
Bezeichnung des Brunnens	Föhrenwaldbrunnen 2		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Brunnen: Schachtabdeckung/Zugang nicht ausreichend dicht (Oberflächenwasser, Kleintiere); am Brunnenkopf-Belüftungsrohr fehlt Insektengitter.		2

Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Brunn		7
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: Froschkappe fehlt.		7

Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben bei Anlagen zur chemischen Desinfektion			
Betriebstagebuch	entspricht		5
Anmerkungen	keine technischen Änderungen seit der letzten Untersuchung.		5

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Beschreibung der Anlage	WVA Bad Fischau-Brunn Angaben UV-Desinfektionsgerät Bezeichnung: UV-Desinfektionsgerät Bad Fischau-Brunn; Lage: im Hochbehälter Bad Fischau-Brunn; Hersteller: LIT UV Elektro GmbH; Typ: DUV-48500-10-200-T-T; Behördliche Vorgaben maximal zulässiger Durchfluss: 182,25 m ³ /h; Mindest-UV-Durchlässigkeit (bei 253,7 nm): 46%; Qualitätsmarke z.B. ÖVGW: Ja (Registrier-Nr. W 1.566); Erstinbetriebnahme: 12/2022; Anzahl UV-Strahler: 4; Typ UV-Strahler: DB 500-2; Strahlernutzungsdauer (h): 16000; Strahlungsmesstechnische Überwachungseinheit: Ja; Online-Messgerät für die UV-Durchlässigkeit vorhanden: Nein;		1

Angaben zu Behältern (Wasserspeicherung)			
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter Bad Fischau		7
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		7

Ablesung an den Anzeigen der UV-Desinfektionsanlage			
Bezeichnung und Ort UV-Anlage	UV-Desinfektionsgerät		6
aktuelle Betriebsstunden	6064 h		6
aktuelle Anzahl an Schaltungen UV-Strahler	933		6
Summe aus aktuellen Betriebsstunden und aktuellen Anzahl der Schaltungen	6997 h		6

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen
Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Versorgungsanlagen auf Basis einer Brunnenanlage
- 3.) Versorgungsanlage auf Basis einer Quelle und deren Fassung
- 4.) Angaben zu Quellbehälter/Quellstube/Quellschacht
- 5.) Angaben bei Anlagen zur chemischen Desinfektion
- 6.) Ablesung an den Anzeigen für die Betriebsparameter
- 7.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 26052267-001

Externe Probenkennung: T26-00352.601
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 9- Ortsnetz Bad Fischau
Probstellen-Nr.: N8744973R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 09:20
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25168982-009
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 12,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	14,4 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,6		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	524 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8

Parameter	Ergebnis	N	K
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn am WC im Erdgeschoss in der Hoppengasse 25 entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,1	max. 0,5		m-1		10
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		11
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		12
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		13
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,80			mmol/l		14
Gesamthärte	15,7			°dH		14
Carbonathärte	11,6			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	4,1			mmol/l		15
Hydrogencarbonat	249,7			mg/l		15
Calcium (Ca)	79,5			mg/l		14
Magnesium (Mg)	19,8			mg/l		14
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,30			mg/l		16
Nitrat	12		max. 50	mg/l		17
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		18
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		19
Chlorid (Cl-)	12	max. 200		mg/l		17
Sulfat	48	max. 250		mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		14
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		14
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		14
Natrium (Na)	5,5	max. 200,0		mg/l		14
Kalium (K)	<1,00			mg/l		14
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	<0,30		max. 1,5	mg/l		20
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		21
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		21
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		21

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		21
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		21
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		21
Kupfer (Cu)	<0,0050		max. 2,0	mg/l		21
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		21
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		22
Selen (Se)	<2,00		max. 20,0	µg/l		21
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		21
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		23
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		24
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	3,4		max. 10	µg/l		24
Tetrachlorethen	3,4			µg/l		24
Trichlorethen	<0,30			µg/l		24
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		24
Chloroform	<0,30			µg/l		24
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		24
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		24
Bromoform	<0,30			µg/l		24
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		25
Benzo(b)fluoranthren	<0,005			µg/l		25
Benzo(k)fluoranthren	<0,005			µg/l		25
Benzo(g,h,i)perylene	<0,005			µg/l		25
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		25
Summe PAK gem. TWV	<0,005		max. 0,100	µg/l		25
Pestizide						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Aldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dieldrin	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		27

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		29
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		29
Heptachlor	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Heptachlorepoxid	<0,009		max. 0,030	µg/l		28
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Iodosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbuthylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chloridazon-Methyldesphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil R471811	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		27

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	µg/l		29
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		26
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		26
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		27
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Relevante Metaboliten						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		26
Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten						
Pestizid-Summe	<0,03		max. 0,50	µg/l		30
Perfluorierte Alkylsubstanzen gem. TWV (PFAS 20)						
Perfluorbutansäure (PFBA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluorpentansäure (PFPeA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluorhexansäure (PFHxA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluorheptansäure (PFHpA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluoroctansäure (PFOA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluornonansäure (PFNA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluordecansäure (PFDA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluorundecansäure (PFUnDA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluordodecansäure (PFDoDA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluortridecansäure (PFTTrDA)	<0,0010			µg/l		31
Perfluorbutansulfonsäure (PFBS)	0,0012			µg/l		31
Perfluorpentansulfonsäure (PFPeS)	<0,0010			µg/l		31
Perfluorhexansulfonsäure (Summe aus n-PFHxS und br-PFHxS)	0,0017			µg/l		31
Perfluorheptansulfonsäure (PFHpS)	<0,0010			µg/l		31

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Perfluorooctansulfonsäure (Summe aus n-PFOS und br-PFOS)	0,0011			µg/l		31
Perfluoronansulfonsäure (PFNS)	<0,0010			µg/l		31
Perfluordecansulfonsäure (PFDS)	<0,0010			µg/l		31
Perfluorundecansulfonsäure (PFUnDS)	<0,0020			µg/l		31
Perfluordodecansulfonsäure (PFDoDS)	<0,0020			µg/l		31
Perfluortridecansulfonsäure (PFTrDS)	<0,0030			µg/l		31
Summe Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (Summe PFAS)	0,0040		max. 0,10	µg/l		31
Organische Spurenstoffe						
Bisphenol A (2,2-Bis(4-hydroxyphenyl)propan)	<0,0300		max. 2,50	µg/l		32
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		35
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		36
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		37

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code: PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-002

Externe Probenkennung: T26-00352.602
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 2- Gefasste Badquelle, Probennahmehahn im Pumpenhaus
Probestellen-Nr.: N8744409R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 09:40
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25168982-002
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 12,5
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	18,3 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,9		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	590 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	bräunliche Färbung		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn direkt vor dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
Trübung	200 ± 16	max. 1,0		NTU		11
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,40			mmol/l		14
Gesamthärte	13,5			°dH		14
Carbonathärte	11,0			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	3,9			mmol/l		15
Hydrogencarbonat	236,6			mg/l		15
Calcium (Ca)	55,2			mg/l		14
Magnesium (Mg)	24,8			mg/l		14
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,36			mg/l		16
Nitrat	<1,0		max. 50	mg/l		17
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		18
Ammonium	0,047	max. 0,50		mg/l		19
Chlorid (Cl ⁻)	19	max. 200		mg/l		17
Sulfat	32	max. 250		mg/l		17
Eisen (Fe)	8,21 ± 0,41	max. 0,20		mg/l		14
Mangan (Mn)	0,032	max. 0,050		mg/l		14
Natrium (Na)	12,8	max. 200		mg/l		14
Kalium (K)	1,3			mg/l		14
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	>300	max. 100		KBE/ml		38
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	>300	max. 20		KBE/ml		38
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		39
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		39
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		40
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		41
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		42

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe

Beurteilung:

Eisen- und Manganionen sollten im Trinkwasser nur in geringen Mengen vorhanden sein, da Färbungen und Trübungen auftreten können. Durch Anlagerungen in Brunnen (Verockerung) und Rohrleitungen kann es zu Störungen beim Betrieb von Wasserversorgungsanlagen kommen. Höhere Konzentrationen führen zu Geschmacksbeeinträchtigungen. Eisen- und Manganverbindungen können durch geeignete Aufbereitungsmaßnahmen aus dem Wasser entfernt werden.

erhöhte Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Die Untersuchung ergab ferner erhöhte Koloniezahlen bei 22°C und

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-003

Externe Probenkennung: T26-00352.603
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 4- AOP-Anlage Bad Fischau, vor Aufbereitung
Probestellen-Nr.: N8758527R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 10:10
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 26030056-003
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 13,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,5 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,7		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	526 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn vor Aufbereitung entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,229			m-1		43
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,68			mmol/l		15
Gesamthärte	15,0			°dH		15
Carbonathärte	11,5			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	4,1			mmol/l		15
Hydrogencarbonat	247,5			mg/l		15
Calcium (Ca)	75,4			mg/l		15
Magnesium (Mg)	19,3			mg/l		15
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,30			mg/l		16
Nitrat	12		max. 50	mg/l		17
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		18
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		19
Chlorid (Cl-)	12	max. 200		mg/l		17
Sulfat	48	max. 250		mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		14
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		14
Natrium (Na)	5,6	max. 200,0		mg/l		14
Kalium (K)	<1,00			mg/l		14
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		24
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	4,9		max. 10	µg/l		24
Tetrachlorethen	4,9			µg/l		24
Trichlorethen	<0,30			µg/l		24
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		24
Chloroform	<0,30			µg/l		24
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		24
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		24
Bromoform	<0,30			µg/l		24
1,1-Dichlorethen	<0,10			µg/l		24
Dichlormethan	<0,30			µg/l		24
Tetrachlorkohlenstoff	<0,30			µg/l		24
1,1,1-Trichlorethan	<0,30			µg/l		24
1,1,2,2-Tetrachlorethan	<1,0			µg/l		24
Summe HKW	4,9			µg/l		24
Pestizide						
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Relevante Metaboliten						
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	6	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		35
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		36

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-004

Externe Probenkennung: T26-00352.604
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 5- AOP-Anlage Bad Fischau, nach Aufbereitung
Probestellen-Nr.: N8757859R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 10:45
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25168982-005
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 13,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,3 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,6		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	521 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn an der Außenwand nach der Aufbereitung entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,215			m-1		43
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,80			mmol/l		14
Gesamthärte	15,7			°dH		14
Carbonathärte	11,5			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	4,1			mmol/l		15
Hydrogencarbonat	247,5			mg/l		15
Calcium (Ca)	79,6			mg/l		14
Magnesium (Mg)	19,8			mg/l		14
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,30			mg/l		16
Nitrat	12		max. 50	mg/l		17
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		18
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		19
Chlorid (Cl-)	12	max. 200		mg/l		17
Sulfat	48	max. 250		mg/l		17
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		14
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		14
Natrium (Na)	5,5	max. 200,0		mg/l		14
Kalium (K)	<1,00			mg/l		14
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		24
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	2,3		max. 10	µg/l		24
Tetrachlorethen	2,3			µg/l		24
Trichlorethen	<0,30			µg/l		24
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		24
Chloroform	<0,30			µg/l		24
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		24
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		24
Bromoform	<0,30			µg/l		24
1,1-Dichlorethen	<0,10			µg/l		24
Dichlormethan	<0,30			µg/l		24
Tetrachlorkohlenstoff	<0,30			µg/l		24
1,1,1-Trichlorethan	<0,30			µg/l		24
1,1,2,2-Tetrachlorethan	<1,0			µg/l		24
Summe HKW	2,3			µg/l		24
Pestizide						
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Relevante Metaboliten						
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		35
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		36

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-005

Externe Probenkennung: T26-00352.605
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 12- Trinkwasserentnahmestelle AOP-Anlage
Probestellen-Nr.: N20246486

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 11:00
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25084164-011
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 13,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,1 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,8		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	534 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn an der Außenwand der AOP-Anlage entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	11	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		35

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code. PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-006

Externe Probenkennung: T26-00352.606
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 3- Bohrbrunnen Trift II, Probennahmehahn
Probestellen-Nr.: N8754607R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 11:15
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 26030056-001
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 13,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,5 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,7		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	759 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn im Brunnenschacht entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Gesamthärte	3,87			mmol/l		14
Gesamthärte	21,8			°dH		14
Carbonathärte	14,1			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	5,0			mmol/l		15
Hydrogencarbonat	304,1			mg/l		15
Calcium (Ca)	105			mg/l		14
Magnesium (Mg)	30,2			mg/l		14
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,32			mg/l		16
Nitrat	42		max. 50	mg/l		17
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		18
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		19
Chlorid (Cl ⁻)	29	max. 200		mg/l		17
Sulfat	78	max. 250		mg/l		17
Eisen (Fe)	0,089	max. 0,200		mg/l		14
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		14
Natrium (Na)	11,4	max. 200		mg/l		14
Kalium (K)	2,3			mg/l		14
Pestizide						
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Relevante Metaboliten						
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	0,10 ± 0,02		max. 0,10	µg/l		27
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		35

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser

EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-007

Externe Probenkennung: T26-00352.607
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 11- Ortsnetz Brunn
Probestellen-Nr.: N8749496R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 12:15
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25168982-011
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 16,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,7 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,9		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	523 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn am Ablauf des Hochbehälters Brunn entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	5	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	1	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		35

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code. PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-008

Externe Probenkennung: T26-00352.608
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn

Anlagen-Id: WL-209

Probenahmestelle: Probenahmestelle 1- Übernahmeschacht 1. Wr. Hochquellenwasserleitung - Bad Fischau-Brunn, Probennahmehahn Zulauf

Probestellen-Nr.: N8749937R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 12:50
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25168982-001
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 16,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	13,1 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,7		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	524 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn im Übernahmeschacht der Wiener Hochquellenwasserleitung entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
Trübung	0,18	max. 1,0		NTU		11
Chemische Parameter						
Gesamthärte	2,75			mmol/l		14
Gesamthärte	15,5			°dH		14
Carbonathärte	11,4			°dH		15
Säurekapazität bis pH 4,3	4,1			mmol/l		15
Hydrogencarbonat	245,3			mg/l		15
Calcium (Ca)	78,2			mg/l		14
Magnesium (Mg)	19,4			mg/l		14
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,30			mg/l		16
Nitrat	12		max. 50	mg/l		17
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		18
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		19
Chlorid (Cl ⁻)	12	max. 200		mg/l		17
Sulfat	48	max. 250		mg/l		17
Eisen (Fe)	0,036	max. 0,200		mg/l		14
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		14
Natrium (Na)	5,5	max. 200,0		mg/l		14
Kalium (K)	<1,00			mg/l		14
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	61	max. 100		KBE/ml		38
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		38
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		39
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		39
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		40
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		41
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		42

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), Dok.Code. PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code. PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe

Beurteilung:

niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Die Untersuchung ergab ferner erhöhte Koloniezahlen bei 22°C und

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-009

Externe Probenkennung: T26-00352.609
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: halbjährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 6- UV-Desinfektionsanlage Bad Fischau, vor Desinfektion
Probestellen-Nr.: N18691338

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 13:15
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefäße: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 25168982-006
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 17,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,2 °C		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	525 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn unmittelbar vor dem UV-Desinfektionsgerät entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Physikalische Parameter						
UV-Transmission des Wassers UVT-100	97			%		43
spektraler Schwächungskoeffizient bei 254 nm	0,134			m-1		43
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		11
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		38
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		38
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/250ml		39
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/250ml		39
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/250ml		40
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/250ml		41
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/250ml		42

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code: PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code: PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code: PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab ferner niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.
Escherichia coli war nicht nachweisbar.
Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.
Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.
Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.

Probennummer: 26052267-010

Externe Probenkennung: T26-00352.610
Probe eingelangt am: 27.04.2026
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: vierteljährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Bad Fischau-Brunn
Anlagen-Id: WL-209
Probenahmestelle: Probenahmestelle 8- Hochbehälter Bad Fischau, Probennahmehahn Ablauf
Probestellen-Nr.: N8751777R3

Probenahmedatum: 27.04.2026
Uhrzeit Beprobung: 13:25
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenahme gemäß Norm: ISO 5667-5:2006 04, EN ISO 19458:2006 08
Probenehmer: DI Dr. Walter Pribil
Probentransport: gekühlt
Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)
vorangegangene Untersuchung: 26030056-002
Witterung bei der Probenahme: sonnig
Witterung an den Vortagen: sonnig
Lufttemperatur (°C): 16,0
Untersuchung von-bis: 28.04.2026 - 05.06.2026

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,8 °C		8
pH Wert (vor Ort)	7,8		8
Leitfähigkeit (vor Ort)	611 µS/cm		8
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		8
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		8
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		8

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	K
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn am Ablauf entnommen.		9

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Chemische Parameter						
Nitrat	12		max. 50	mg/l		17
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	µg/l		24
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	3,7		max. 10	µg/l		24
Tetrachlorethen	3,7			µg/l		24
Trichlorethen	<0,30			µg/l		24
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	µg/l		24
Chloroform	<0,30			µg/l		24
Bromdichlormethan	<0,30			µg/l		24
Dibromchlormethan	<0,30			µg/l		24
Bromoform	<0,30			µg/l		24
1,1-Dichlorethen	<0,10			µg/l		24
Dichlormethan	<0,30			µg/l		24
Tetrachlorkohlenstoff	<0,30			µg/l		24
1,1,1-Trichlorethan	<0,30			µg/l		24
1,1,2,2-Tetrachlorethan	<1,0			µg/l		24
Summe HKW	3,7			µg/l		24
Pestizide						
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Relevante Metaboliten						
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		33
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		33
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		34
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		34
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		35

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

- 8.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code. PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser

EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und
niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 8.) Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen s.o.)
- 9.) Entnahmestelle
- 10.) Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm)
Ext.Norm: EN ISO 7887:2011-12, Dok.Code: 7514
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 11.) Bestimmung der Trübung
Ext.Norm: EN ISO 7027-1:2016-06, Dok.Code: 7515
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 12.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettentest
Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989-07, Dok.Code: 9605
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 13.) Bestimmung von gelöstem Bromat - Verfahren mittels Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 15061:2001-07, Dok.Code: 7528
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 14.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 15.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 16.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)
Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 17.) Bestimmung von gelösten Anionen Chlorid, Fluorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 18.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 20.) Bestimmung von gelöstem Fluorid mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 21.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Ti) durch ICP-MS
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2025-01, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 22.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS
Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2025-01, Dok.Code: 9011
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 23.) Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 24.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 25.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- 26.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 27.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS)
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 28.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion
Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 29.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS
Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 30.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 31.) Bestimmung von ausgewählten Perfluoralkylverbindungen
Ext.Norm: DIN 38407-42:2011-03
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 32.) Bestimmung von ausgewählten endokrine Disruptoren mittels LC-MS/MS
Ext.Norm: Inhouse-Verfahren
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 33.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 34.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 35.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 36.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 37.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641
- 38.) Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- 39.) Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- 40.) Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639
- 41.) Bestimmung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltration
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- 42.) Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641
- 43.) Bestimmung der Absorption im Bereich der UV Strahlung; Spektraler Absorptionskoeffizient
Ext.Norm: DIN 38404-3:2005-07, Dok.Code: 7513
Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

Zeichnungsberechtigt:

DI Dr. Walter Pribil e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das aufbereitete, desinfizierte Wasser der WVA Bad Fischau-Brunn entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Es wird empfohlen, die beim Lokalausgutschein festgestellten Mängel zu beheben.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	feixDvvRJl8JjeH24TX/XhT5+l46+axWPzbEJ+eL6MoMa105DxRhV/5Lut2cThGaxvLYGxs7c d0+zHRsHiYvHX9R5/haN9QmsuopHmDtfWix0xrcf0FI26XdE2YTwJvIBdA+bcPNQekYvRQPFo ZZLE0Bvk37cjrnwVdh3+7vZUuahjJJLReztP4j0h6Q/cf8HwW7/4lVVsJmJzIEYQUkbuZGDq jh7+Yn7t8ekTWE7AbAsEHcNr9qkI/piI4utyUB0nQmAHxwD7zjp+u+cGIE8QmKfdzVqe+lB3d A+0nUcirHMRTRQavZEZUQT2uZqnc4x7dfakASEXKNHwgtjwQS+jQbiNmsYqfyawLNpeQRRPeo IqX2o6b5L9rew/QKUT2Cc6dEJTkCF7dCbPRwXCMPb344M+7bzMkAhc5IdwYEFbC6JsJK7pRqI GxWtx4afyotU1fpr9mbXhc9XSkcb1g3Vn5eAPc731Duz/QuYKDAF5l89AaznasVA7wpr8AAV2 Dryhah+jaUIkCovkYcq9lXOMiLTMaHh3pEhKRh+oCv5kBxK54ZRwKm9p0PiS2Y9V3PX27G2YH Z4A+MkRe0lV8BXfw6iIEG8tKjOSfdMqDCmG1czPWYtsxKLP0MwWPAfS8Th2AQR0P5cm421XMm nHpPSY7x7LLZdi/nb6yHtx0YxE=	
	Unterzeichner	serialNumber=null CN=Oesterr. Agentur f. Gesundheit u. Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2026-06-05T07:21:44Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=GLOBALTRUST 2015 GOVERNMENT 1,OU=GLOBALTRUST Certification Service,O=e-commerce monitoring GmbH, L=Wien,ST=Wien,C=AT
	Serien-Nr.	153222131642797013526538515
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	